



POLIZEIDIREKTION
HANNOVER

Leitfaden für Kinder

Wenn ihr von »Fremden«
angesprochen werdet



Liebe Kinder,

manchmal kommt es zu merkwürdigen Situationen mit anderen Menschen. Leider sind nicht alle Menschen freundlich. Hier sind einige Tipps, wie ihr euch verhalten könnt, wenn ihr auf Menschen trifft, bei denen ihr ein komisches Gefühl im Bauch habt oder die euch bedrängen. Besprecht diese Hinweise gerne mit euren Eltern, Lehrkräften oder der Polizei.

Besprich mit deinen Eltern genau, wer als fremd gilt. Fremd ist z. B. auch jemand, der sich mit Namen vorstellt oder der dich mit deinem Namen anspricht. Gehe oder fahre mit niemandem mit, außer es ist mit deinen Eltern so abgesprochen.

Gehe gemeinsam mit Freunden und Mitschülern zur Schule oder auch auf Spielplätze. Gemeinsam seid ihr stark und ihr fühlt euch sicherer.

Trete auf keinen Fall an ein Fahrzeug heran. Fragen von Autofahrern können von Erwachsenen beantwortet werden. Lauf weg, wenn du dich unwohl fühlst.

Halte immer zwei Armlängen Abstand zu Personen. Gerade, wenn dir eine Situation komisch vorkommt. Vertraue auf dein Bauchgefühl.

Benutze möglichst immer die gleichen Wege. So kennst du dich gut aus und weißt, wo du im Notfall Hilfe bekommen kannst.

Du kannst in Notfällen, jederzeit den Polizeinotruf 110 wählen. Dafür benötigst du kein Guthaben.

Sage laut und deutlich, was du nicht willst. Habe auch Erwachsenen gegenüber den Mut zu sagen: »Lassen Sie mich in Ruhe.«

Wenn dir auf dem Schulweg etwas verdächtig vorgekommen ist, solltest du es sofort deinen Lehrern oder deinen Eltern erzählen.

Mach auf dich aufmerksam, wenn du dich bedroht fühlst. Schrei laut und gehe direkt zu anderen Personen, um dir Hilfe zu holen.

Überlege mit deinen Eltern, in welchem Geschäft oder bei welchen bekannten Anschriften du auf dem Schulweg Hilfe im Notfall finden kannst.

Keiner darf etwas von dir verlangen, was du nicht möchtest.

Halte dich an Absprachen mit deinen Eltern und sei möglichst pünktlich, damit deine Eltern wissen, dass sie sich auf dich verlassen können.

Nimm keine Geschenke und Belohnungen von Fremden an.

Viele Grüße
Eure Polizei

